Stadt Zürich
Schulamt

Universikum

Jahreskurse Schuljahr 2023/24
September bis Juli

Für hochbegabte Schüler*innen von der 1. bis zur 6. Klasse

Einführung neues Konzept Begabungs- und Begabtenförderung

Was bleibt gleich, was ändert sich?

Das neue Konzept BBF wird in vier Etappen an allen Schulen eingeführt. Parallel dazu werden die Universikum-Kurse abgebaut. Es können ab Schuljahr 2023/24 nur noch Schüler*innen Kurse besuchen, welche noch nicht nach dem neuen Konzept BBF unterrichtet werden.

Wenn Ihre Schule nicht in der folgenden Auflistung aufgeführt ist, wenden Sie sich an die Klassenlehrperson. Sie ist zuständig für den Übergang Universikum in die neue Begabtenförderung an Ihrer Schule. Weiterführende Informationen und die Etappeneinteilung finden Sie unter:
stadt-zuerich.ch/begabungsfoerderung > Einführung neues Konzept Begabungs- und Begabtenförderung

Einführung neues Konzept Begabungs- und Begabtenförderung

Schulen, die im Schuljahr 2023/24 noch Zugang zum Universikum haben

Universikum bis und mit SJ 2023/24	Universikum bis und mit SJ 2024/25	Universikum bis und mit SJ 2025/26
Albisriederplatz	Ahorn	Aegerten
Allmend	Auhof	Aemtler Primar
Altstetterstrasse	Borrweg	Aemtler B
Am Wasser	Döltschi	Aussersihl
Balgrist	Guggach	Auzelg
Bläsi	Hans Asper	Brunnenhof
Bungertwies	Herzogenmühle Sek	Chriesiweg
Dachslern-Feldblumen	Hirzenbach	Falletsche
Fluntern-Heubeeribüel	Ilgen	Feld
Freilager	Kappeli Primar	Friedrich
Himmeri	Kappeli Sek	Grünau
Hirslanden Primar	Leutschenbach	Im Gut
Hirslanden Sek	Looren	Im Herrlig
Hürstholz	Manegg	Kornhaus
Hutten	Neubühl	Küngenmatt
Im Isengrind	Im Birch (Sek)	Lachenzelg
In der Ey	Primar Riedtli	Letzi
Kartaus-Münchhalde	Untermoos	Rebhügel
Lavater	Utogrund	Schütze
Letten		Zurlinden
Leimbach		
Mattenhof		
Nordstrasse		
Saatlen		
Scherr		
Sihlfeld		
Stettbach		
Thurgauerstrasse		
Vogtsrain		
Wollishofen/Im Lee		

Kursübersicht nach Wochentagen

Wochentag	Uhrzeit 8.15 – 9.15 – 11.55	13.45 – 16.20
Montag	Bücherwurm trifft Leseratte Fantasieschrift: Geschichten – neu erzählt für Kinder	
Dienstag	Was ist Architektur? Eine Reise zu den Indianer*innen Nordamerikas Experimente – Fragen, beobachten, staunen	Comics, Kunst und Illustrieren Wunder der Meere Fotografie experimentell Forschungsreisen mit der Kamera Das Labor – Unsere Forscherwerkstatt Making@Universikum – kreatives digitales Gestalten
Mittwoch	Aus Buchstaben und Wörtern Welten erschaffen Mindgames – Schach, Dame, Shogi und Go	
Donnerstag	Naturdetektive aufgepasst Natur erforschen – in der Stadt! Auf Entdeckungsreise im Zoo Zürich Mathemagie und Zahlenzauber	Unsere Welt mitgestalten Mathe konstruktiv

Inhaltsübersicht

Bei «Universikum»-Jahreskursen können sich Schüler*innen der im Programm angegebenen Altersgruppe anmelden. Die Fachstelle Begabungsförderung stellt anschliessend Kursgruppen mit Kindern im ähnlichen Alter zusammen.

Die Kurse für Kinder der 1. bis 6. Klasse werden durch Expert*innen des jeweiligen Fachs unterrichtet und öffnen sich in verschiedene «Himmelsrichtungen», um bei den Interessen der Schüler*innen anzusetzen.

Klicken Sie auf die gewünschten Themenbereiche.

Sprache – Kunst – Kultur 6

Welt – Zeit – Gesellschaft 10

Leben – Umwelt – Kosmos 14

Logik – Materie – Technik 20

Weitere Informationen zum Begabtenförderprogramm «Universikum», inklusive Leitfaden zur Teilnahme an Jahreskursen, finden Sie unter stadt-zuerich.ch/universikum.

Aus Buchstaben und Wörtern Welten erschaffen

Kursnummer	23 1000 36
Kursleitung	Katja Ahr Germanistin, Lektorin, CAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung
Kursort	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
Wochentag/Dauer	Mittwoch, 6.9.2023–10.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.15–11.55 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Freude am Verfassen eigener Geschichten und am Spiel mit der Sprache Interesse, einen Text über längere Zeit hinweg mehrschichtig auszuarbeiten
Mitbringen	Etui mit geeignetem Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Eigentlich ein kleines Wunder, wie aus nur 26 Buchstaben zahlreiche Wörter und unendlich viele Geschichten entstehen. Schreibst du gerne und möchtest genauer erfahren, was einen guten Text ausmacht?

In diesem Kurs bekommst du Anregungen und Tipps für dein eigenes Schreiben: Als Schatzgräber erforschen wir verschiedene Wege, die uns zu bunten Ideen führen; wir reflektieren und erproben Möglichkeiten und Tricks, die Autor*innen anwenden, um mitreissende und funkelnde Texte zu verfassen.

Beim vertieften Experimentieren und Spielen mit der Sprache merkst du, dass Grenzen nicht nur einschränken, sondern zu spannenden Herausforderungen werden: Was passiert, wenn du eine Geschichte schreibst, ohne den Buchstaben E zu verwenden? Wie gelingt es dir, einen Text in einem vorgegebenen zeitlichen Rahmen zu vollenden? Wie würdest du als Journalist*in über den Fall «Rotkäppchen» berichten?

Wir starten mit kleinen Schreibprojekten. Sie regen deine Fantasie an und fördern Mut und Freude am Experimentieren. Nachdem du dir so einen Schatz an Ideen, Geschichten und Fertigkeiten angelegt hast, wagst du dich an ein grosses Projekt: Du verfasst eine längere Geschichte, die du hartnäckig zu Ende bringst und mit den gelernten Techniken ausfeilst. Zum Schluss bindest du dein Werk zu einem kleinen Buch und stellst es bei einer Lesung vor!

Bücherwurm trifft Leseratte

Kursnummer	23 1001 14
Kursleitung	Katja Ahr Germanistin, Lektorin, CAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung
Kursort	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
Wochentag/Dauer	Montag, 4.9.2023–8.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.15–11.55 Uhr
Altersgruppe	2. bis 4. Klasse
Voraussetzungen	Freude am Lesen; Lust und Bereitschaft, sich auf vielerlei Arten und intensiv mit Geschichten auseinanderzusetzen, sich zu vertiefen und auch mit anderen Kindern auszutauschen
Mitbringen	Etui mit geeignetem Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Eine Schuhschachtel und eine Lieblingsgeschichte Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Fantasy, Tierfabeln, Liebesgedichte – liebst du es auch, in erfundene Welten einzutauchen? Bist du eine richtige Leseratte oder ein Bücherwurm – oder möchtest du es gerne werden?

In diesem Kurs lernst du Kinder kennen, die wie du gerne in Büchern schmökern. Gemeinsam werden wir lesen, uns vor allem aber auch neugierig und kritisch mit Texten auseinandersetzen. Wir durchstreifen die Geschichten wie die Gänge einer Höhle und entdecken dabei Kanten und Kurven, die beim ersten Durchlesen verborgen bleiben. Wir diskutieren, analysieren, interpretieren. Wir schreiben eigene Geschichten, spielen Textteile nach. Wir zeichnen und basteln die kennengelernten Figuren und Schauplätze.

So werden neben dem Wortschatz und der Lesekompetenz das Wissen um Literatur und Fähigkeiten wie Analyse, kritisches Nachfragen, Zuhören, Empathie, Vorstellungsvermögen und anderes mehr gefördert.

Ausserdem wirst du in einer Präsentation mithilfe deiner selbst gebastelten Lesekiste den anderen Kindern dein Lieblingsbuch vorstellen – und umgekehrt erfährst du, was die anderen Leseratten und Bücherwürmer so alles lesen. Schliesslich stellen wir einen Buchführer zusammen, damit du auch nach dem Kurs noch viele Tipps zum Weiterlesen hast!

Was ist Architektur?

Kursnummer	23 1002 36
Kursleitung	Irene Arman Architektin, Unternehmerin Immobilien, Künstlerin für neue Medien FH, Kulturmanagerin FH
Kursort	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
Wochentag/Dauer	Dienstag, 5.9.2023–9.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.15–11.55 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Interesse am freien und geometrischen Zeichnen, an Modellbau und Architektur
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung. und Finken. Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Überall ist Architektur: Dein Zimmer, dein Schulhaus, das Grossmünster und der Prime Tower in Zürich. Du fragst dich, wer das gebaut hat? In welchem Baustil und in welcher Zeit?

Mit Bleistift, Block und Aquarellfarben ziehen wir gemeinsam durch die Stadt und erforschen besondere Gebäude. Wir zeichnen, malen und lernen die Architekturstile von der Antike (Römer und Griechen) bis heute kennen. Dann hast du die Chance, ein Traumhaus nach deinen Ideen, Überlegungen und Vorstellungen zu entwerfen. Dazu zeichnest du Baupläne, nach denen du dein Architekturmodell aus Karton und anderen Materialien mit Geduld und Ausdauer baust.

Wenn du gerne zeichnest, auch mit Massstab und Zirkel, und dich für Architektur interessierst, wirst du mit deinem eigenen Bauprojekt zu einer/einem richtigen Architekturexpert*in.

Comics, Kunst und Illustrieren

Kursnummer	23 1003 36
Kursleitung	Benjamin Güdel Freischaffender Illustrator und Grafik Designer
Kursort	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
Wochentag/Dauer	Dienstag, 5.9.2023–9.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	13.45–16.20 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Spass am Zeichnen
Mitbringen	Schuletui, Pausenverpflegung, Finken, Lenrjournal Falls vorhanden: Comics, Bücher und Bilder, die ihr toll findet

Du hast Spass am Zeichnen? Erfindest gerne Welten oder Geschichten? In diesem Kurs zeichnen wir Comics, erfinden Figuren und machen sogar Kunstwerke.

Ob Manga, Tim und Struppi oder Game-Over: wir beginnen mit einem Comic. Du hast eine Schatzkarte und musst den Weg auf einer einsamen Insel finden. Was passiert bei der grossen Spinne mit dem Illuminati-Auge? Im sicheren Baumhaus? Findest du den Schatz? Oder wir schauen uns Tierbücher an, um dann ein eigenes Fabelwesen aus verschiedenen Teilen zusammenzusetzen. Hast du schon mal mit einer Leimpistole und Karton Kunst gemacht? Hier kannst du so viel Leim brauchen wie du willst. Oder wir sitzen an einem grossen Tisch, um gemeinsam das grösste Wimmelbild der Welt zu zeichnen. Keine Angst, die Ideen gehen mir nie aus! Und ja: du hast auch mal Zeit fürs Freizeichnen.

Ich führe jeweils in das Thema ein, zeige Beispiele, Lösungswege und die anzuwendende Technik. Mit diesen Rahmenbedingungen fällt es leicht, den Einstieg in eine Zeichnung zu finden. Im Vordergrund steht die Freude am Finden von visuellen Umsetzungen. Ziel ist es, sich auf eine sehr kreative Tätigkeit zu fokussieren und dabei spielerisch seine Fähigkeiten zu erweitern.

Mit deinen Eltern kannst du auf Instagram mit dem Hashtag #universikum ein paar Bilder unseres Kurses finden. Schaut euch auch die Reels an.

Fantasieschrift: Geschichten – neu erzählt für Kinder

Kursnummer	23 2000 14
Kursleitung	Claire Geyer Holzbildhauerin, Kulturwissenschaftlerin, MAS Typographie und Type Design, Museumspädagogin
Kursort	Schulhaus Hellmi (Raum II)
Wochentag/Dauer	Montag, 4.9.2023–8.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.15–11.55 Uhr
Altersgruppe	1. bis 4. Klasse
Voraussetzungen	Interesse an der Universalgeschichte der Buchstaben: Wie haben die Leute früher geschrieben? Wer hat die Schrift erfunden? Warum sehen die Buchstaben genau so aus und nicht anders? Spass am Zeichnen und Erfinden von ulkigen Zeichen zur Verständigung.
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Deinen Namen in spezieller Schrift geschrieben Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Du begibst dich auf eine Zeitreise, wir bereisen 4500 Jahre Welt der Buchstaben und der Schrift. Du sammelst in deinem Reisetagebuch all deine Erkenntnisse und Eindrücke, von den ersten Kerbritzungen und Knotenschnüren über die wenig entzifferte Keilschrift in Ton und den imposanten Hieroglyphen der ägyptischen Pharaonen, der geheimnisvollen chinesischen Schriftzeichen oder der hebräischen Quadratschrift, der römischen Capitalis Monumentalis, über mittelalterliche Buchmalereien auf Pergament und den dekorativen arabische Kalligraphien bis zum Buchdruck mit Bleisatz und zu heutigen Schriften auf dem Computer und animierter, bewegter Schrift oder Emojis und Piktogrammen.

Am Ende bleibt die Erkenntnis, dass Schrift das A und O ist, und ein typisches Kennzeichen einer Hochkultur. Ob dir Schönschrift Spass macht oder ob du mit Schönschrift auf Kriegsfuss stehst, ist egal. Wichtig ist, dass du die Schrift neu kennen lernen und dich überraschen lassen möchtest! Schrift war nämlich ursprünglich Magie und hat bis heute nichts von ihrem Zauber verloren.

Wunder der Meere

Kursnummer	23 2001 36
Kursleitung	Veronika Ederer Dr. phil. Ethnologin, Archäologin, Humanbiologin und Museumspädagogin, CAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung
Kursort	Schulhaus Sihlfeld (Zimmer H3)
Wochentag/Dauer	Dienstag, 5.9.2023–9.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	13.45–16.20 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Interesse an Vorgängen in der Natur und fremden Kulturen, Bereitschaft zu selbstständigem und kreativem Arbeiten, Konzentrationsfähigkeit, Neugier, gerne mit Objekten, Texten, Bildern und Karten arbeiten, basteln
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken. Bücher zum Thema Meer, falls vorhanden Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Warst du schon einmal am Meer? Nahezu zwei Drittel der Erdoberfläche sind von Meeren bedeckt. Sie enthalten fast alles Wasser der Welt. Sie sind Heimat für unzählige bekannte und unbekannte Tier- und Pflanzenarten. Zudem versorgen die Ozeane die Menschen mit Nahrung, transportieren Schiffe und Waren und haben zu allen Zeiten unser Klima beeinflusst.

In allen Ländern, die an Meeresküsten liegen, werden Legenden und Geschichten über das Meer erzählt. Das Meer kann bedrohlich sein – und sein Lebensraum ist selbst bedroht. In diesem Kurs wird es um die Meere als Lebensraum für Menschen und Tiere gehen, um ihre Entstehung, ihre Wirkung auf unser Leben und die zunehmende Zerstörung durch den Menschen. Wir erforschen die Strömungen und die Tiefsee, hinterfragen Geschichten von Meeresungeheuern oder Meeresgöttern und probieren uns durch die Speisekammer der Ozeane.

Welche Dinge, die wir täglich benötigen, stammen aus dem Meer? Wo auf der Erde nutzen Menschen das Meer noch auf ganz andere Weise? Wenn du ein eigenes Schiff bauen könntest – wie würde es aussehen? Und was können wir alle – hier in der Schweiz – tun, damit die Meere weniger verschmutzt sind?

Vielleicht kommt dir dabei eine Idee, an welchem Projekt du im zweiten Teil des Kurses arbeiten möchtest. Ich freue mich darauf, dass du ein Mitglied unseres Forscherteams wirst!

Eine Reise zu den Indianer*innen Nordamerikas

Kursnummer	23 2002 14
Kursleitung	Veronika Ederer Dr. phil. Ethnologin, Archäologin, Humanbiologin und Museumspädagogin, CAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung
Kursort	Schulhaus Sihlfeld (Zimmer H3)
Wochentag/Dauer	Dienstag, 5.9.2023–9.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.15–11.55 Uhr
Altersgruppe	1. bis 4. Klasse
Voraussetzungen	Interesse an fremden Kulturen, Bereitschaft zu selbstständigem und kreativem Arbeiten, Konzentrationsfähigkeit, Neugier, gerne mit Objekten, Texten, Bildern und Karten arbeiten, basteln
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Bücher zum Thema «fremde Länder», falls vorhanden Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Nun, in ein Flugzeug steigen und wirklich nach Nordamerika fliegen können wir in dem Kurs leider nicht. Aber wir unternehmen trotzdem eine großartige Reise von unserem Klassenzimmer aus – lass dich überraschen.

Wusstest du, dass die Indianer*innen das Popcorn vor 5.600 Jahren erfunden haben? Dass die Menschen im Gebiet des Mississippi-Flusses vor hunderten von Jahren gewaltige Erdpyramiden errichteten, die grösser als die Pyramiden in Ägypten sind? Welches Tier ist bei den Prärie-Indianer*innen wohl als «Hirschhund» bezeichnet worden? Was glaubst du – gehen indianische Kinder heute auch zur Schule?

Mit einer Karte ausgerüstet reisen wir über den ganzen nordamerikanischen Kontinent, lernen unterschiedliche Schriften und Sprachen kennen, probieren indianische Lebensmittel, hören indianische Musik, spielen indianische Spiele und werken mit Leder, Glasperlen oder Ton. Viele Gegenstände warten darauf, von dir erforscht zu werden.

Natürlich besuchen wir auch das Nordamerika Native Museum der Stadt Zürich und erfahren dort, wie man mit echten Objekten der Indianer*innen umgeht oder eine Ausstellung aufbaut. Im zweiten Teil des Kurses arbeiten wir an eigenen, selbstgewählten Projekten.

Bist du bereit für das grosse Abenteuer?

Fotografie experimentell – Forschungsreisen mit der Kamera

Kursnummer	23 3000 36
Kursleitung	Oliver Zenklusen Fotograf und Wissenschafter, Dozent ETH und HWZ
Kursort	Schulhaus Hellmi (Raum II)
Wochentag/Dauer	Dienstag, 12.9.2023–9.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	13.45–16.20 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Interesse am Experimentieren mit verschiedenen fotografischen Techniken, mit Optik und Chemie, am Erforschen von Stadt und Natur mit der Kamera, am Geschichten erzählen mit Bildern
Mitbringen	Kamera mit manuellen Einstellmöglichkeiten, Malerschurz oder altes Hemd, wettergerechte Kleidung, Pausenverpflegung, Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Unser Kurs startet mit einer Reise durch die Geschichte der Fotografie. Wie war das damals, als Fotograf*innen mit schweren Holzkameras Städte, Berge und Wüsten erforschten? Als eine der ersten Fotograf*innen Bilder von Pflanzen ganz ohne Kamera machte?

Wenn du herausfinden möchtest, was du mit alten und modernen fotografischen Techniken heute alles anstellen kannst, ist dieser Kurs für dich.

Wir beginnen mit Experimenten, bauen Kameras und Objektive, machen unser eigenes Fotopapier und entwickeln selber Bilder. Gleichzeitig werden wir mit unseren digitalen Kameras vertraut.

Auf unseren fotografischen Expeditionen machen wir Bilder von Stadt, Natur und Menschen. Wir versuchen herauszufinden, was ein gutes Bild ausmacht, wie du mit Bildern Geschichten erzählen kannst.

Im zweiten Kursteil realisierst du dein eigenes Projekt. Thema und Technik wählst du selber. Wir schauen uns Möglichkeiten an, wie du deine Werke zeigen kannst. Das kann ein handgemachtes Buch sein, eine Serie grossformatiger Bilder, Fotos aus einer selber gebauten Kamera, ein Daumenkino, eine Postkartenbox und vieles mehr.

Experimente – Fragen, beobachten, staunen

Kursnummer	23 3001 14
Kursleitung	Susanne Juhnke Dr. rer. nat. Biochemikerin
Kursort	Schulhaus Limmat A (Zimmer 35)
Wochentag/Dauer	Dienstag, 5.9.2023–9.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.15–11.55 Uhr
Altersgruppe	1. bis 4. Klasse
Voraussetzungen	Interesse am Experimentieren, genaues Beobachten und Beschreiben, sorgfältiger Umgang mit den Materialien im Labor
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Du gehst mit offenen Augen durch die Welt und hast viele Fragen. Du gibst dich nicht allein mit dem zufrieden, was du siehst und hörst, sondern fragst gern weiter nach? In diesem Kurs sind deine Fragen willkommen.

Warum schwimmt Eis auf dem Wasser? Wie kann man ein Feuer löschen? Wie viel wiegt die Luft? Wie wachsen Kristalle? Wie genau startet eine Rakete?

Deine Ideen sind gefragt und du kannst versuchen, selbst Antworten zu finden. Wir werden Experimente planen, sie durchführen, genau beobachten und zu deuten versuchen. Dabei führst du dein eigenes Forschheft. Zusammen werden wir den Dingen auf den Grund gehen und dabei sicher manchem Geheimnis auf die Spur kommen.

Das Labor – Unsere Forscherwerkstatt

Kursnummer	23 3002 36
Kursleitung	Susanne Juhnke Dr. rer. nat. Biochemikerin
Kursort	Schulhaus Limmat A (Zimmer 35)
Wochentag/Dauer	Dienstag, 5.9.2023–9.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	13.45–16.20 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Interesse am Experimentieren, genaues Beobachten und Beschreiben, sorgfältiger Umgang mit den Materialien und Geräten im Labor
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Du bist sehr neugierig. Was um dich herum geschieht, wird von dir beobachtet und genau untersucht, weil du es verstehen möchtest. Wir erforschen den belebten und den unbelebten Teil der Natur. Zusammen werden wir erkunden, wie viel Chemie sich allein in unserer Küche finden lässt.

Wir werden richtige Laborgeräte kennenlernen und benutzen. Experimentieren werden wir mit alltäglichen Stoffen und Materialien, so dass du auch zu Hause weiterforschen kannst.

Weisst du, wie viel Zucker eigentlich in einem Glas Cola ist? Wir werden das genau bestimmen und gleich noch die dunkle Farbe des Getränks herstellen. Kann man Eiscreme machen, ohne einen Tiefkühler zu benutzen? Gemeinsam werden wir das Problem lösen. Möchtest du eine Batterie selbst herstellen? Gefallen dir selbstgezüchtete Kristalle? Hast du schon einmal einen Eiswürfel zerschnitten, ohne ihn dabei zu zerteilen?

In diesem Kurs sind deine Ideen, deine Motivation und dein Durchhaltevermögen gefragt. Du wirst Experimente planen, sie durchführen, genau beobachten und zu deuten versuchen. Dabei führst du dein eigenes Forschheft. Zusammen werden wir den Dingen auf den Grund gehen und manche Geheimnisse lüften.

Auf Entdeckungsreise im Zoo Zürich

Kursnummer	23 3003 36
Kursleitung	Francesca Balmelli dipl. Zoologin, Zoo-Workshopleiterin und -führerin
Kursort	Zoo Zürich
Wochentag/Dauer	Donnerstag, 7.9.2023–11.07.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.15–11.55 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Vertieftes Interesse für Tiere und Natur, Ausdauer beim Beobachten und Freude am Analysieren und Hinterfragen, Genauigkeit, Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein
Mitbringen	Schreibzeug, wetterfeste Kleidung und Pausenverpflegung. Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Der Zoo Zürich mit seinen Hunderten von Tieren in verschiedenen Lebensräumen bietet ein ideales Umfeld, um sich mit der Vielfalt und Bedrohung unserer Tierwelt auseinanderzusetzen.

Im ersten Kursteil lernen wir den Zoo, seine Tiere und ihre Lebensweise kennen. Wir machen uns Überlegungen zu Körperbau, Farben und Verhalten im Tierreich. Mit Bildern, Interviews und Videos erkunden wir die Zoovergangenheit. Wir befassen uns mit Arten- und Naturschutzfragen sowie mit der modernen Zootierhaltung. Neben theoretischen Teilen im Zoo-Klassenzimmer sind wir regelmässig im Zoo unterwegs, erleben und erkunden ihn mit allen Sinnen. Von Zeit zu Zeit bietet sich sogar die Möglichkeit, einen Blick hinter die «Zoo-Kulissen» zu werfen.

Nach den Sportferien bist du fit genug für selbstständiges Arbeiten. Dann kannst du dich intensiv mit einem selbstgewählten Thema auseinandersetzen, dein eigenes Projekt planen, durchführen und zum Schluss an einem internen Anlass den anderen Kindern und Eltern vorstellen.

Wenn du bereit bist, mit Neugierde, Entdecker*innenlaune und Geduld Tiere zu beobachten, Leute zu befragen, Daten auszuwerten, Berichte zu schreiben, zu zeichnen und zu gestalten, dann bist du in diesem Kurs goldrichtig.

Naturdetektive aufgepasst – Natur erforschen in der Stadt!

Kursnummer	23 3004 14
Kursleitung	Simone Michel Hamdeen Dipl. Umwelt-Natw. ETH, Umweltpädagogin und NMG-Dozentin PH Zug
Kursort	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
Wochentag/Dauer	Donnerstag, 7.9.2023–11.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.15–11.55 Uhr
Altersgruppe	1. bis 4. Klasse
Voraussetzungen	Interesse an der Natur, am Erforschen und Analysieren, Spass am Draussensein zu jeder Jahreszeit
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Gute Schuhe und wetterfeste unkomplizierte Kleider Disziplin auf den Exkursionen, Freude, auch zu dokumentieren wenn möglich: Lupe, Becherglas, Sackmesser, Feldstecher Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

In Zürich leben unglaublich viele Tiere und Pflanzen. Du gehst auf die Suche nach dem kühlenden Wegerich und dem dickblättrigen Mauerpfeffer. Mit etwas Glück treffen wir auf klopfende Spechte, Rehspuren, orangebäuchige Bergmolche und allerlei mehr.

Als Naturforscherin oder Naturforscher wirst du mit der Lupe Mauerritzen beäugen, mit dem Feldstecher den Flug der Greifvögel verfolgen, den Rufen der Frösche lauschen. Du findest heraus, was das Besondere ist an der Stadt als Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

Du hast viele eigene Fragen? Dann bist du hier am richtigen Ort. Am Ende des Kurses wirst du genauer wissen, wie die Pflanzen und Tiere in und nahe bei der Stadt leben.

Unsere Welt mitgestalten

Kursnummer	23 3005 36
Kursleitung	Simone Michel Hamdeen Dipl. Umwelt-Natw. ETH, Umweltpädagogin und NMG-Dozentin PH Zug
Kursort	Schulhaus Hohl (Zimmer 4.03)
Wochentag/Dauer	Donnerstag, 7.9.2023–11.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	13.45–16.20 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Interesse an Themen zur Verbesserung des Zusammenlebens und an anderen Sichtweisen. Zuhören können und neugierig einer komplizierten Sache auf den Grund gehen, sich getrauen, eine eigene Meinung zu bilden, eine Entscheidung zu fällen
Mitbringen	Schreibzeug, Znüni und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Was macht eine gerechte und gesunde Welt für dich aus, in der du gerne lebst? Und was kannst du dazu beitragen? Was überlegst du dir, wenn du ein Geburtstagsgeschenk für eine*n Freund*in besorgen willst? Wie gestaltest du deine Freizeit? Wie gehst du mit Taschengeld um? Wie mit deinen Kolleg*innen?

Diese Fragen verlangen von dir, dass du dich entscheidest. Im Kurs wirst du solchen Entscheidungen auf den Grund gehen. Spielend wirst du zusammen mit anderen gerechte Spielregeln einführen und den Ursprüngen für die Initiativen wie Klimastreik – Unverpacktladen – Vertragslandwirtschaft usw. auf den Grund gehen.

Du wirst mehr zu den komplexen Grundlagen einer gesunden, intakten Erde erfahren, sie erforschen und erfassen. Z.B. entdeckst du die Bienen und ihre Aufgaben auf der Erde. Du wirst dir bewusst werden, was dir und anderen etwas wert ist. Und du wirst erfahren, dass du zusammen mit anderen die Welt positiv mitgestalten kannst. Zudem kannst du eigene Themen einbringen, die dich interessieren.

Mathe konstruktiv

Kursnummer	23 4000 14
Kursleitung	Claire Geyer Holzbildhauerin, Kulturwissenschaftlerin, MAS Typographie und Type Design, Museumspädagogin
Kursort	Schulhaus Hellmi (Raum II)
Wochentag/Dauer	Donnerstag, 7.9.2023–11.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	13.45–16.20 Uhr
Altersgruppe	1. bis 4. Klasse
Voraussetzungen	Freude an leuchtenden Farben, Interesse an genauem logischem Denken und am Beantworten kniffliger Fragen
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Ein entdecktes, selbst erfundenes oder konstruiertes schönes Muster als Zeichnung, Postkarte oder Bild, das dich fasziniert Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Magst du Kunstwerke und Zahlen? Willst du herausfinden, was bunte Farben, regelmässige, geometrische Formen, die Konstruktion mit Zirkel und Geodreieck und mathematische Logik miteinander zu tun haben? Wir forschen im Museum Haus Konstruktiv, wo viele Kunstwerke ausgestellt sind, die mit Mathematik zu tun haben.

In den wechselnden Ausstellungen und der Bibliothek finden wir Regeln und Zahlenfolgen von Kunstwerken heraus und entwickeln im Atelier mit einem logischen Prinzip eigene Zahlenrätsel, logische Bilder oder 3D-Objekte, bei denen andere Kinder das mathematische Geheimnis dahinter herausfinden können.

Mathemagie und Zahlenzauber

Kursnummer	23 4001 36
Kursleitung	Martin Bertschinger Rätselautor, Mittelstufenlehrer und Hochbauzeichner
Kursort	Schulhaus Hellmi (Raum II)
Wochentag/Dauer	Donnerstag, 7.9.2023–11.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.00–11.40 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Interesse am Tüfteln, Knobeln und Erarbeiten logischer Zusammenhänge, Freude am Ausprobieren
Mitbringen	Schreibzeug (Bleistift, Filzstifte, Farbstifte) Pausenverpflegung und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Löst du gerne Rätsel und Knobelaufgaben und spielst du gerne Strategiespiele? Interessieren dich mathematische Zaubertricks und Zahlenzauber? Möchtest du mehr über berühmte Mathematiker und ihre Entdeckungen erfahren oder über mathematische Fragen, die bis jetzt noch niemand gelöst hat?

In diesem Kurs entdecken wir verschiedene mathematische Phänomene. Wir überlegen uns Lösungsstrategien zu verschiedenen Rätseln und beschäftigen uns mit mathematischen Spielereien im Alltag. Wir erfinden selbst Logik-Rätsel oder ein Strategiespiel.

Kommst du mit auf eine Reise in die überraschende und faszinierende Welt der Mathematik und Geometrie?

Mindgames – Schach, Dame, Shogi und Go

Kursnummer	23 4002 14
Kursleitung	Roberto Schenker Schachlehrer
Kursort	Schulhaus Sihlfeld (Zimmer H3)
Wochentag/Dauer	Mittwoch, 6.9.2023–10.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	9.15–11.55 Uhr
Altersgruppe	1. bis 4. Klasse
Voraussetzungen	Du denkst gerne über das Denken nach und bist neugierig auf eine Entdeckungsreise in die Welt der Mindgames Schach, Dame, Shogi und Go
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken. Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden.

In kleinen Schritten lernst du die drei Brettspiele Schach, Dame, Shogi und Go kennen. Du wirst diese vier Spiele natürlich sehr intensiv spielen und dich mit den dahinterliegenden Denkstrategien auseinandersetzen. Dafür brauchst du übrigens überhaupt keine Vorkenntnisse. Fragen, mit denen wir uns beschäftigen werden, sind:

- Wo und wie sind Schach, Dame, Shogi und Go entstanden und wie haben sie sich von den Anfängen bis heute entwickelt?
- Wo gibt es Unterschiede und wo Gemeinsamkeiten in Strategie und Taktik?
- Um was geht es beim jeweiligen Spiel eigentlich? Welche Geschichten und Symbole stecken hinter den Figuren und Spielsteinen?
- Was macht eine gute Strategie aus?
- Sind die Erfolgsstrategien im Schach auch Erfolgsstrategien in Dame, Shogi und Go?

Wir besuchen ein Schachmuseum und einen Go Verein. Als Expert*in überlegst du dir, was es braucht, einen «Mind Games Club» an deiner Schule einzuführen, wo du dein Wissen mit anderen Kindern teilen kannst.

Making@Universikum – kreatives digitales Gestalten

Kursnummer	23 4003 36
Kursleitung	Thomas Mata
Kursort	libs, Industrielle Berufslehren Schweiz Vega-Strasse 3, 8152 Glattpark (Opfikon) libs.ch
Wochentag/Dauer	Dienstag, 5.9.2023–9.7.2024 Kurseinstellung Woche 9 und 10 (nach den Sportferien 2024)
Zeit	13.45–16.20 Uhr
Altersgruppe	3. bis 6. Klasse
Voraussetzungen	Schnelle Auffassungsgabe, besondere Begabung in den Bereichen Technik und Informatik, hohe Leistungsmotivation und Ausdauer, Bereitschaft im Team zu arbeiten
Mitbringen	Schreibzeug, Pausenverpflegung und Finken Lernjournal, falls vom letzten Kurs vorhanden

Willst du in die Welt der Roboter eintauchen, sie selbst bauen, programmieren und mit ihnen arbeiten? Dann bist du hier genau richtig! Tauche in die digitale Welt ein und erblicke die Vielfalt von Computer, Elektronik, Mechanik bis hin zu Robotik mit all ihren Facetten. Du lernst im Team eigene Projekte zu planen, umzusetzen, zu testen und zu bewerten.

Im ersten Teil des Kurses lernst du die Grundlagen von Making. So zeige ich dir, wie Projekte schrittweise aufgebaut werden, Prototypen geplant und realisiert werden. Du lernst das Equipment im MakerSpace-Raum kennen und bedienen mit vielen Anwendungsbeispielen aus den Bereichen Informatik, Robotik und Mechanik.

Die Projekte sind modular aufgebaut. So hast du die Möglichkeit, grössere oder auch kleinere Dinge zu erfinden, zu entwickeln und herzustellen. Dabei wendest du das Gelernte aus den verschiedenen Kursteilen an.

Stadt Zürich
Schulamt
Fachstelle Begabungsförderung
Parkring 4
8027 Zürich
T +41 44 413 88 61
stadt-zuerich.ch/universikum

Zürich, Mai 2023

Schul- und Sportdepartement